



Pfarrei St. Martin Altdorf

Pfarreiskretariat Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 40
E-Mail info@kg-altdorf.ch Internet www.kg-altdorf.ch

Gottesdienste

Samstag, 28. März

18.00 Eucharistiefeier mit Palmweihe

Sonntag, 29. März - Palmsonntag

Kollekte für Fastenaktion

10.00 Eucharistiefeier mit Palmweihe,
Besammlung auf Kirchplatz

Dienstag, 31. März

08.45 St. Anna-Kapelle: Eucharistiefeier
19.30 Versöhnungsfeier

Donnerstag, 2. April - Hoher Donnerstag

*Karwochenkollekte für die Christen im
heiligen Land (2. und 3. April)*

16.00 Eucharistiefeier in der Spitalkapelle
18.00 Abendmahlfeier mit den
Erstkommunionkindern,
anschliessend Anbetungsstunden
bis 22.00 Uhr in der Krypta

Freitag, 3. April - Karfreitag

13.30 Kinderkreuzweg, Besammlung
St. Anna-Kapelle
15.00 Karfreitagsliturgie, Cäcilienverein
20.00 Karfreitagsprozession zum
Kapuzinerkloster
20.00 Kreuzwegandacht mit Bildern in
Bruder Klaus

Samstag, 4. April - Osternacht

*Kollekte für Mission in Brasilien / Pater
Herbert Douteil (4. bis 6 April)*

14.30 bis
15.30 Beichtgelegenheit
21.00 gemeinsame Osternachtfeier, in
Bruder Klaus, festliche Musik,
anschliessend «Eiertitschä»

Sonntag, 5. April - Ostersonntag

10.00 Festgottesdienst, Cäcilienverein
und Orchester

Montag, 6. April - Ostermontag

10.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 7. April

08.45 St. Anna-Kapelle: Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. April

18.00 bis
19.30 Stille Anbetung in der Krypta

Donnerstag, 9. April

17.30 Eucharistiefeier im Kloster St. Karl
18.00 St. Anna-Kapelle: Rosenkranz für
Verstorbene und kirchliche Berufe

Samstag, 11. April

18.00 Eucharistiefeier
18.00 Gottesdienst in italienischer
Sprache, Unter Heilig Kreuz

Sonntag, 12. April

Weisser Sonntag

Kollekte für Waisenhaus im Kongo

10.00 Erstkommunionfeier
17.30 Abendgebet mit den
Erstkommunionkindern beider
Pfarreien

Dienstag, 14. April

08.45 St. Anna-Kapelle: Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. April

18.00 bis
19.30 Stille Anbetung in der Krypta

Donnerstag, 16. April

17.30 Eucharistiefeier im Kloster St. Karl
18.00 St. Anna-Kapelle: Rosenkranz für
Verstorbene und kirchliche Berufe

Eggberge

Sonntag, 29. März

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunion

Sonntag, 5. April

09.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 12. April

09.30 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

Es ist sicherlich gut und heilsam, sich vor Ostern durch das Sakrament der Beichte mit Gott versöhnen zu lassen. Deshalb bieten wir am *Karsamstag, 4. April von 14.30 bis 15.30 Uhr* eine Beichtgelegenheit im Beichtstuhl beim Josefsaltar an. Falls Ihnen ein Beichtgespräch in einem Gesprächszimmer mehr behagt, können Sie sich telefonisch bei Vikar Jean-Marie Kasereka oder Pfarrer Matthias Horat melden. Zudem gibt es in Altdorf auch die Möglichkeit, im Missionshaus St. Josef zu beichten.

Aus dem Pfarreileben

Unsere Verstorbenen

Josef Zberg, Bauernhofweg 9 (26. Februar)

Hans-Gerard Büchi, Winterberggasse 5 (27. Februar)

Madlen Raab-Jann, Alters und Pflegeheim Rosenberg, früher Gotthardstrasse 17 (1. März)

Elsbeth Wipfli-Gisler, Behindertenbetriebe Uri, früher Gotthardstrasse 44 (1. März)

Hoher Donnerstag

Am *Hohen Donnerstag, 2. April um 18 Uhr* feiern wir in der *Kirche St. Martin* eine besondere Abendmahlfeier, bei der die Kinder, die ihre Erstkommunion am Weissen Sonntag empfangen, eine zentrale Rolle haben. Diese Feier erinnert an das letzte Abendmahl, das Jesus Christus mit seinen Jüngern zelebrierte und folgt seinem Aufruf, sich durch dieses Mahl gemeinschaftlich an ihn zu erinnern. Die Gestaltung des Gottesdienstes wird aktiv von den Erstkommunionkindern mitgetragen, die sich auf eine rege Teilnahme freuen. Zum Abschluss des Gottesdienstes wird das Allerheiligste in die Krypta der St. Anna-Kapelle übertragen, wo bis 22 Uhr die Möglichkeit zur stillen Anbetung besteht.

Kinderkreuzweg

Am *Karfreitag 3. April* begeben wir uns *um 13.30 Uhr* auf den Kreuzweg Jesu. Für die erste Station versammeln sich die Familien in der St. Anna-Kapelle. Anschliessend machen wir uns gemeinsam auf den Weg. An verschiedenen Stationen rund um die Kirche und auf dem Friedhof gedenken wir des Leidens Jesu. Die Feier dauert ca. 45 Minuten und endet wieder in der St. Anna-Kapelle.

Karfreitag

Am *Karfreitagnachmittag um 15 Uhr* gedenken wir in der *Kirche St. Martin* des Todes unseres Herrn.

Die Verkündigung der Passion Christi nach Johannes, die Kreuzverehrung sowie die grossen Fürbitten bilden die Schwerpunkte in der Karfreitagsliturgie. Der Gottesdienst wird durch den Cäcilienverein St. Martin gesanglich mitgestaltet.

Mozart-Requiem

Am *Karfreitag um 18 Uhr* lädt der erweiterte [jugend]CHOR Altdorf gemeinsam mit einem Ad-hoc-Orchester zu einer besonderen Aufführung des berühmten Requiems von Wolfgang Amadeus Mozart ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kreuzwegprozession

Am *Karfreitag um 20 Uhr* begeben wir uns mit den Barmherzigen Brüdern und der Schmerzensmutter auf die Prozession zum ehemaligen Kapuzinerkloster. Begleitet

von den Bläsern der Feldmusik singen wir auf dem Weg das «Stabat mater» und beten den schmerzhaften Rosenkranz. Im ehemaligen Kapuzinerkloster betrachten wir die fünf Wunden Jesu. Bei schlechtem Wetter begehen wir in der Pfarrkirche den Kreuzweg Jesu.

Musik am Ostersonntag

Die Ostermesse wird musikalisch vom Cäcilienverein Altdorf umrahmt, es wird die Krönungsmesse von Mozart erklingen.

Als Solisten wirken mit: Madeleine Wi-

bom, Sopran; Caroline Vitale, Alt; Robert Maszl, Tenor; Flurin Caduff, Bass, Leitung: Aaron Tschalèr.

Die Krönungsmesse verbindet festliche Pracht mit melodischer Eleganz und klarer Struktur. Sie gehört zu Mozarts beliebtesten geistlichen Werken und wird bis heute häufig in Konzerten und Gottesdiensten aufgeführt und gilt als Musterbeispiel für die Verbindung von Liturgie und musikalischer Ausdruckskraft.



Pfarrei Bruder Klaus Altdorf

Pfarrsekretariat Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 40
E-Mail info@kg-altdorf.ch Internet www.kg-altdorf.ch

Gottesdienste

Samstag, 28. März

16.30 Eucharistiefeier mit Palmweihe, Besammlung auf dem Kirchplatz, Pfarreikaffee

Sonntag, 29. März

Kollekte für Fastenaktion

19.00 Wortgottesdienst mit Kommunion und Palmweihe

Mittwoch, 1. April

14.30 Versöhnungsfeier

Donnerstag, 2. April - Hoher Donnerstag

Karwochenkollekte für die Christen im heiligen Land (2. und 3. April)

19.30 Abendmahlfeier, anschliessend Anbetung bis 21.00 Uhr im Andachtsraum

Freitag, 3. April - Karfreitag

13.30 Kinderkreuzweg, Besammlung **St. Anna-Kapelle**

15.00 Karfreitagsliturgie, Cäcilienverein **in St. Martin**

20.00 Kreuzwegandacht mit Bildern

20.00 Karfreitagsprozession zum Kapuzinerkloster

Samstag, 4. April - Osternacht

Kollekte für Mission in Brasilien / Pater Herbert Douteil (4. bis 6. April)

14.30 bis

15.30 Beichtgelegenheit **in St. Martin**

21.00 gemeinsame Osternachtfeier, festliche Musik, anschliessend «Eiertitschä»

Sonntag, 5. April - Ostersonntag

17.00 Familiengottesdienst, anschliessend «Eiertitschä»

19.00 Ostergottesdienst, festliche Musik

Freitag, 10. April

18.00 Eucharistiefeier

Samstag, 11. April

16.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 12. April - Weisser Sonntag

Kollekte für Waisenhaus im Kongo

10.00 Erstkommunionfeier

keine Abendmesse

Freitag, 17. April

09.30 Fiirä mit dä Chliinä

18.00 Eucharistiefeier

Aus dem Pfarreleben

Unsere Verstorbenen

Tomo Ceko, Steinmattstrasse 24b (27. Februar)

Letztes Abendmahl

Am *Hohen Donnerstag um 19.30 Uhr* feiern wir den speziellen Abend in Form einer heiligen Messe in der *Kirche Bruder Klaus*. Der Gottesdienst endet ohne Segen und in Stille, in dem der Leib Christi und das ewige Licht in den Andachtsraum übertragen werden. Anschliessend Möglichkeit zur stillen Anbetung vor dem Allerheiligsten bis 21 Uhr.

Kreuzwegandacht am Karfreitag

Am *Karfreitag-Abend um 20 Uhr* sind Sie

in der *Kirche Bruder Klaus* eingeladen, zur Ruhe zu kommen und den Gedenktag des Leidens und Todes unseres Herrn Jesus Christus besinnlich und mit schönen Bildern ausklingen zu lassen.

In diesem Jahr begleiten uns Bilder der 14 Kreuzwegstationen, die sich oberhalb von Biasca befinden. Am Palmsonntag wurde Jesus als der langersehnte Messias und Retter vor den Stadttores Jerusalems freudig begrüsst. Dass er nur ein paar Tage später als Erlöser und Retter von uns sündigen Menschen am Kreuz starb, ahnte zu diesem Zeitpunkt noch niemand. Wir betrachten gemeinsam den Leidensweg Jesu aus der Optik des Retters. Dazwischen lassen wir den Blick in die Weite schweifen und sehen frühlinghafte Bilder aus der Leventina und dem Bleniotal. Besinnliche Melodien begleiten die Kreuzwegandacht. Ich freue mich auch in diesem Jahr auf die Unterstützung meiner Frau Claudia und lade Sie herzlich zur Stille und zum Gebet ein. Walter Arnold, Diakon

Osternacht

Die Feier der Osternacht ist die älteste, wichtigste und längste liturgische Feier im Jahreskreis der Kirche, in der man die Auferstehung von Jesus Christus feiert. Die Osternachtfeier beginnt in der Nacht zum Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond, dies ist heuer am *Samstag, 4. April um 21 Uhr*. Besammlung ist auf dem *Platz vor der Kirche Bruder Klaus*. Nach der Segnung des Osterfeuers und dem Entzünden der Osterkerze zieht das Ministerium sowie das Volk in die dunkle Kirche ein. Mit dem festlichen Exsultet –

Christus das Licht der Welt – folgt ein erster Höhepunkt der Feier. Die Liturgie wird fortgesetzt mit verschiedenen Lesungen aus dem Alten und Neuen Testament sowie der Weihe des Osterwassers. Es folgt die Taufenerneuerung und anschliessend feiern wir Eucharistie - Danksagung. Nach dem festlichen Segen versammelt sich die Festgemeinde um das Osterfeuer vor der Kirche zum Eier-Titschä und einem Umtrunk. Bei kühlem und regnerischem Wetter findet der Umtrunk im Dorotheasaal statt.

Die Ministranten beider Pfarreien halten anschliessend eine Osterfeuerwache und tragen das Licht der Osterkerze sowie das Osterwasser in die Kirche St. Martin.

Oster-Familiengottesdienst

Im Familiengottesdienst blicken wir noch einmal zurück auf den Palmsonntag, Hoher Donnerstag und Karfreitag, denn ohne Einbezug der Geschehnisse an den aufgeführten Tagen kann gar nicht Ostern werden.

Kinder erleben anhand verschiedener Posten den Einzug in die Stadt Jerusalem, das letzte Abendmahl und Jesu Leiden und Tod. Und plötzlich erstrahlt aus dem Dunkel ein Licht, Jesus Christus ist aufstanden. Jubel und Freude sind grenzenlos. Diese Begeisterung soll im Ostergottesdienst am 5. April um 17 Uhr in der Kirche Bruder Klaus spürbar werden. Wir freuen

uns, anschliessend auf dem Kirchplatz mit allen ein Ei zu titschä und die Gemeinschaft zu pflegen.

Fiirä mit dä Chliinä

Am Freitag, 17. April um 9.30 Uhr sind alle Kinder im Vorschulalter mit ihren Begleitpersonen herzlich zum «Fiirä mit dä Chliinä» in der Kirche Bruder Klaus eingeladen. Wir singen gemeinsam und hören die Geschichte «Der kleine Igel und das verlorene Entchen».

Anschliessend gibt es ein kleines Znüni im Dorotheasaal und die Kinder dürfen miteinander spielen.



Seelsorgeraum Altdorf

Pfarrsekretariat Kirchplatz 7 **Telefon** 041 874 70 40

E-Mail info@kg-alt Dorf.ch **Internet** www.kg-alt Dorf.ch

Pfarrer Matthias Horat **Telefon** 041 874 70 44 **E-Mail** matthias.horat@kg-alt Dorf.ch

Vikar Jean-Marie Kasereka, Kirchplatz 7 **Telefon** 041 874 70 43 **E-Mail** jean-marie.kasereka@kg-alt Dorf.ch

Diakon Walter Arnold, Kirchplatz 7 **Telefon** 041 874 70 55 **E-Mail** walter.arnold@kg-alt Dorf.ch

Religionspädagogin RPI Erika Arnold, Kirchplatz 7 **Telefon** 041 874 70 47 **E-Mail** erika.arnold@kg-alt Dorf.ch

Religionspädagogin RPI Ruth Jehle, Kirchplatz 7 **Telefon** 041 874 70 49 **E-Mail** ruth.jehle@kg-alt Dorf.ch

Religionspädagoge Michael Kiffe, Kirchplatz 7 **Telefon** 041 874 70 48 **E-Mail** michael.kiffe@kg-alt Dorf.ch

Schalterzeiten Montag bis Freitag, 09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Unser Jahresthema

Werte und Wertvolles

Christliche Werte entdecken und daraus Wertvolles erfahren

Seit 15 Jahren biete ich als Leiter der Fachstelle Jugend der röm. - kath. Landeskirche Uri an der Mittelschule Uri den freiwilligen konfessionellen Religionsunterricht für Schülerinnen und Schüler an. Dieses Angebot richtet sich an Jugendliche, die sich unabhängig vom obligatorischen Schulunterricht mit Fragen des Glaubens, der Spiritualität und der persönlichen Sinnsuche auseinandersetzen möchten. Im Zentrum steht nicht die reine Wissensvermittlung, sondern die Auseinandersetzung mit existenziellen Lebensfragen und der eigenen Werthaltung.

Der Unterricht wird mit jugendrelevanten und pädagogisch förderlichen Methoden gestaltet. Dabei kommen sowohl spielerische Elemente als auch offene Diskussionsrunden zum Einsatz, in denen Themen wie Freundschaft, Verantwortung, Nächstenliebe, Hoffnung oder der Umgang mit Krisen aufgegriffen werden. Ziel ist es, den Jugendlichen «Nahrung aus dem Glauben» anzubieten und aufzuzeigen, welche Werte im Leben tragend und wertvoll sein können. Die Inhalte orientieren

sich stark an den Lebensrealitäten der Jugendlichen und lassen Raum für persönliche Fragen, Meinungen und Erfahrungen. Charakteristisch für dieses Angebot sind die kleinen Gruppengrössen. In der Regel nehmen vier bis sechs Schülerinnen und Schüler an einer Gruppe teil. Diese überschaubare Gruppengrösse ermöglicht eine intensive Begleitung, einen geschützten Rahmen sowie einen persönlichen Austausch auf Augenhöhe.

Die Erfahrungen der letzten fünf Jahre (2020-2025) zeigen jedoch deutlich, dass das Interesse am freiwilligen Religionsunterricht sehr stark zurückgegangen ist. Ein wesentlicher Grund dafür liegt darin, dass die Weitergabe des Glaubens innerhalb der Familien ganz wegfällt. Viele Eltern sind aus der Kirche ausgetreten und vermitteln religiöse Inhalte kaum mehr aktiv. Dadurch fehlt Jugendlichen oft der Erstkontakt mit religiösen Themen. Trotz der sinkenden Teilnehmerzahlen bewerten die Schülerinnen und Schüler, die das Angebot nutzen, den freiwilligen Religionsunterricht als sehr wertvoll. Für sie stellt er einen wichtigen Raum für Orientierung, Reflexion und persönliche Entwicklung dar. Der Wert dieses Angebots darf deshalb nicht an der Anzahl der Teilnehmenden gemessen werden, sondern an der nachhaltigen Wirkung auf die einzelnen

Jugendlichen. Gerade in einer Zeit zunehmender Sinn- und Wertefragen bleibt dieses Angebot ein bedeutender Beitrag zur ganzheitlichen Bildung. Fredi Bossart

Infos und Veranstaltungen

Palmsonntag

In den Gottesdiensten vom Samstag, 28. März um 16.30 Uhr in Bruder Klaus und am Sonntag, 29. März um 10 Uhr in St. Martin werden die Palmsträusschen auf dem Kirchplatz gesegnet sowie das Evangelium des Tages gelesen. Anschliessend erfolgt der Einzug in die Kirche, begleitet von fröhlichem Orgelspiel. In den übrigen Gottesdiensten werden die Palmsträusschen direkt in der Kirche gesegnet. Gerne dürfen Sie auch selbst Oliven- oder Stechpalmenzweige in die Kirche oder auf den Kirchplatz zum Segnen bringen.

Versöhnungsfeiern

Herzliche Einladung zu den Versöhnungsfeiern am Dienstag, 31. März um 19.30 Uhr in St. Martin und am Mittwoch, 1. April um 14.30 Uhr in Bruder Klaus.

Weisser Sonntag

Am Weissen Sonntag, 12. April werden insgesamt 41 Kinder (16 in der Kirche Bruder Klaus und 25 in der Kirche St. Martin)

Osterfreude

Das Leben mag hin und wieder ziemlich ernst sein, aber eigentlich haben wir Grund genug, zu strahlen. Denn wer die Osterbotschaft gehört hat, der kann nicht mehr mit tragischem Gesicht herumlaufen und die humorlose Existenz eines Menschen führen, der keine Hoffnung hat – so sagte es zumindest der reformierte Schweizer Theologe Karl Barth († 1968).

Denn bei allem, was uns belastet, wissen wir seit Ostern, dass wir hoffen dürfen. Wir dürfen hoffen, dass die Wahrheit nicht sterben wird, dass wir mit dem Tod nicht einfach vergehen und dass Gott ein für alle Mal JA zu uns gesagt hat.

Das ist ein guter Grund zur Freude. Vielleicht kommt das in unserem Leben als Christen und als Gemeinde nicht immer so zum Ausdruck, doch die Freude über die lebensspendende Liebe Gottes könnte der Grundpfeiler unseres Daseins sein und entsprechend ausstrahlen.

Im Namen des Kirchenrats, des Seelsorgeteams und aller Mitarbeitenden der Kirchgemeinde Altdorf wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest.
Matthias Horat, Pfarrer

erstmal das heilige Brot empfangen. Die Aufregung und Vorfreude unter den Drittklässlern ist bereits gross. Die Erstkommunion steht unter dem Motto: Mit Jesus auf dem Weg. So soll gerade dieser Gedanke, dass Jesus immer mit uns ist, im Mittelpunkt stehen.

Die Durchführung der Erstkommunion wäre ohne die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer nicht möglich. Ein grosser Dank schon im Voraus gilt daher allen für ihre wertvollen Beiträge.

Wir blicken mit grosser Freude auf diesen feierlichen und bedeutungsvollen Tag. Die Erstkommunion ist nicht Schlusspunkt, sondern Start einer Glaubensreise, auf der uns Jesus immer begleitet.

Die Gottesdienste der Erstkommunion

St. Martin:

10.00 Uhr Erstkommunionfeier

Anschliessend Apéro mit festlicher Unterhaltung der Feldmusik.

17.30 Uhr **Abendfeier** mit den Erstkommunionkindern beider Pfarreien

Bruder Klaus:

10.00 Uhr Erstkommunionfeier

Anschliessend Apéro mit festlicher Unterhaltung der Jugendmusik

Vorankündigung Seniorenausflug

Der diesjährige Seniorenausflug führt uns am *Dienstag, 28. April* ins Freilichtmuseum Ballenberg. Weiter Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Ausserschulischer Religionsunterricht

Am 27. März hat die Schule Altdorf folgendes Schreiben an alle Eltern und Erziehungsberechtigten der Schule Altdorf über die Kommunikations-App Klapp verschickt:

Liebe Jugendliche

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Ab August 2026 gehen wir im Religionsunterricht an der Oberstufe Altdorf neue Wege. Uns ist bewusst, wie stark Jugendliche im Schulalltag gefordert sind und wie viel sie täglich leisten. Darum möchten wir im Fach Religion einen Raum schaffen, in dem nicht zusätzlicher Leistungsdruck im Vordergrund steht, sondern echte Erfahrungen.

Religion soll künftig nicht nur im klassischen Unterricht besprochen, sondern vor allem erlebt werden – durch besondere Ausflüge, ruhige und besinnliche Momente sowie durch Begegnungen, die Eindruck hinterlassen. So erhalten die Jugendlichen die Möglichkeit, Glaube und Kirche ganz praktisch und lebensnah kennenzulernen.

Wir sind überzeugt, dass auf diese Weise spürbar wird, welchen Wert der christliche Glaube für das eigene Leben und für unsere Gesellschaft haben kann. Gleichzeitig möchten wir den Schülerinnen und Schülern Raum geben für persönliche Fragen, Gedanken und Erfahrungen.

Gerne orientieren wir die Familien am Informationsabend vom *Dienstag, 2. Juni 2026 um 19.30 Uhr in der Kirche Bruder Klaus* über konkrete Inhalte und Anlässe des konfessionellen Religionsunterrichts. Sie werden eine Einladung erhalten.

Bei Fragen dürfen Sie sich jederzeit an uns wenden.
Matthias Horat, Pfarrer und Agnes Schelbert, Kontaktperson Religionsunterricht

20 Jahre Aaron Tschalèr

Seit zwanzig Jahren steht Aaron Tschalèr am Dirigentenpult des Cäcilienvereins Altdorf. Dieses Jubiläum feiern wir an Ostern mit Mozarts Krönungsmesse KV 317 – jener ersten Orchestermesse, die wir 2006 mit unserem neuen Dirigenten aufführten.

Der Beginn dieser gemeinsamen Geschichte war ungeplant: 2003 sprang Aaron als Urlaubsvertretung für unseren damaligen Dirigenten Werner Tschalèr ein und bereitete uns auf Pfingsten mit Leoš Janáčeks Vater unser vor. Als Werner im



Ein Dirigent, ein Freund, ein Glücksfall

Bild: zvg

Februar 2006 plötzlich verstarb, war es Aaron, der uns an der Beerdigung dirigierte und in dieser schweren Zeit musikalisch wie menschlich stärkte.

Dank seines besten Einspragens konnten wir ohne Unterbruch weitermusizieren. Aus einer kurzen Auslieferung wurde eine tragende Säule unseres Vereins.

Aaron ist für uns ein engagierter Chorleiter, inspirierender Dirigent und treuer Freund. Mit Dankbarkeit blicken wir auf zwanzig gemeinsame Jahre – und mit Freude auf alles, was kommen darf.

Agnes Schelbert-Zurbriggen,
Präsidentin Cäcilienverein

Gedächtnisse

Samstag, 28. März

18.00 in St. Martin:

Jahrestag für Elisabeth

Schuler-Gisler

Jahrzeit für Margrit und Albert

Reichlen-Künzle

Jahrzeit für Rosa und Josef

Arnold-Ziegler

Samstag, 11. April

18.00 in St. Martin:

Jahrzeit für Maria Müller-Portmann

Jahrzeit für Zita Thossy

Kollekten

Ab Palmsonntag können Sie Ihren Opferbatzen bar oder per Twint übergeben.

Das Opferkörbli wird während des Gottesdienstes wie gewohnt durch die Bänke zirkulieren, beim Ausgang steht für die Kollektenüberweisung zusätzlich ein Schild mit einem QR-Code bereit.

Vereine



Kaffeekränzli

Kaffeekränzli am *Mittwoch, 15. April um 14 Uhr* für alle Frauen im

AHV Alter mit Übergabe

der Geschenke an unsere Jubilarinnen. Achtung, dieses Jahr findet das Kaffeekränzli im Dorotheasaal der Kirche Bruder Klaus statt.

Herzlich willkommen!